

Schulprofil der VS Pfeilgasse SK: 908021



Pfeilgasse 42 b
1080 Wien
406 26 42
vs08pfei42b@m5bssr.wien.at
www.pfeilgasse.at
Direktion: Christina Strobl

1. Angaben zu Sozialisationsfaktoren

1.1 Organisationsstruktur

- 11 Klassen (2 Mehrstufigklassen), eine MSK im Schulversuch mit der NMS, 1 Deutschförderklasse
- ca. 210 SchülerInnen

1.2 Schüler-Elternpopulation

- Anteil der mehrsprachigen Kinder ca 50%, mit einer guten Verteilung der verschiedenen Herkunftsländer, auch in den Klassen.
- Großer Andrang aus den Nachbarbezirken
- Eltern wählen diesen Schulstandort in der Nähe ihres Arbeitsplatzes
- Eltern verlangen ganz besonders nach einem Platz in der Mehrstufigklasse
- Größere Anzahl von Flüchtlingskindern, daher großer Bedarf an Unterstützung und Anstieg von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf (Nähe Karwanhaus in der Blindengasse)

1.3 MitarbeiterInnen

- 11 Klassenlehrerinnen <(davon 3 PraxislehrerInnen)
- 1. Deutschförderklassenlehrerin
- 5 Teamlehrerinnen (Voll- und Teilzeit)
- 1 Werklehrerin
- 1 Beratungslehrerin
- 4 ReligionslehrerInnen (röm.-kath., islam., evang. AB, serb.- orth.)
- 2 MuttersprachenlehrerInnen (Arabisch, Farsi)
- 1 Native (arabisch)
- 1 Sprachheillehrerin
- 1 Stützlehrerin
- 16 LesepatInnen
- Schulwart und 1 Reinigungskraft

Zusatzqualifikationen der LehrerInnen

Gebärdensprache, BesuchschullehrerInnen, BegleitlehrerInnen,

Montessoriausbildung

Ausbildung in Begabungs – und Begabtenförderung, ECHA (European Council for High Ability), Master of Arts, Eislaufausbildung, SchilehrerInnen,

LegstahnetrainerIn

Bewegtes Lernen, Roller skaten, Theaterpädagogik, Offenes Lernen

Englisch Experts, Lehramt Informatik, FörderlehrerIn

Schulisches Umfeld

- gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U6, Linien 2, 5, 33, J und 46
- dicht verbautes Gebiet in Gürtelnähe
- Kindergarten & Hort der Gemeinde Wien direkt am Standort und
- Privathorte (Abholung der Schüler) im Nahbereich der Schule
- Schulhof mit Spielplatz und Sportplatz, Freiluftklasse, Biotop, Hochbeete

Bauliche Gegebenheiten



Altes, mittlerweile fertig saniertes Schulhaus (Fenstersanierung und Fassadenerneuerung wurden 2006 begonnen, WC Anlagen im Hauptgebäude 2007, im Nebentrakt 2008, Brandschutzportale und neue Sanitärräume im kleinen und großen Turnsaal, neue Lichtkuppeln und neue Lüftungszentrale) Sanierung der Klassenräume 2009/10 und 10/11 (Boden, Wände, Möbel) Malerarbeiten innen 12/13, Hofgestaltung (Beteiligungsprojekt)

2. Angaben zur pädagogischen Position

2.1 Schulversuche, Innovationen

- Selektionsfreie Schuleingangsphase
- MSK mit reformpädagogischem Schwerpunkt-Freinet und Montessori
- Alternative Formen der Leistungsbeurteilung in allen Klassen der Grundstufe I (LFD)
- Schulgemeinschaft Pfeilgasse mit Bilingualen Klassen ÖGS

2.2 Besondere Schwerpunkte der Schule

- Dynamisches Förderkonzept
- Integrative Begabungsförderung
- Wochenplanarbeit
- Freie Lernphasen
- Computereinsatz
- Projektunterricht
- Atelierunterricht
- NAWI Raum: Zusammenarbeit mit BASF und PH
- Begabungsförderung in Kleingruppen
- Reformpädagogische Konzepte
- Intensivbetreuung für Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache
- Intensive Betreuung von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwäche
- Überspringen von Schulstufen
- Integratives Überspringen im Klassenverband
- Beratung und Erstellung von Förderplänen auch für Hochbegabte

2.3 Fördereinrichtungen

- StützlehrerIn
- TeamlehrerIn
- Muttersprachliche LehrerInnen
- Sprachheillehrerin
- Präventive Förderprogramme
- Flexible Förderkurse
- Interessen-und Begabungsförderung (Leseatelier, Mathe – Club, Forschen und Experimentieren, Chor, Sport, kreatives Gestalten)
- Förderung der Naturwissenschaften (Errichtung eines ForscherInnenzentrums)
- Native Speaker

2.4 Kooperation mit anderen Einrichtungen / Institutionen

- Enge Vernetzung mit der NMS Pfeilgasse
- Besonders enge Kooperation der MSK mit der NMS Pfeilgasse
- Intensive Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und dem Hort
- Zusammenarbeit mit den Pädagogischen Hochschulen
- Zusammenarbeit mit der PH Wien (Verband der Chemielehrer)
- Zusammenarbeit mit NL 40 (Oma-Opa Projekt)
- Kooperation mit BASF-Kids Lab für Schulen aus ganz Wien
- Zusammenarbeit mit dem Nachbarschaftszentrum-LeseatelInnen
- Standort für islamischen, serbisch-orthodoxen und evangelischen Religionsunterricht

2.5 Mögliche Perspektiven zur Schulentwicklung

- Inklusive Pädagogik
- Altersheterogener Unterricht für einen Teil der Klassen
- Entwicklung des Bildungsgrätzls JOSI 8 gemeinsam mit KIGA, Hort, NMS
gemeinsame Weiterentwicklung des NAWI Schwerpunktes - MINT
Gütesiegel für das gesamte Grätzl
- Schularten übergreifende Unterrichtsorganisation

3. Angaben zur Schulpartnerschaft

Aktivitäten der Schulpartnerschaftsgremien

- Beratungen und Entscheidungen gemäß SchUG
- Klassenforen und Schulforen
- Organisation von Nachmittagskursen durch den Elternverein am Schulstandort
- „Runder Tisch“ bei auftretenden Problemen gemeinsam mit Eltern, Klassenlehrerin, weiteren Fachkräften und der Schulleitung
- Jour fix mit der Schulleiterin

3.1 Darstellung gemeinsamer Aktivitäten

- Infotage für Schulneulinge und deren Eltern
- Organisation des Schulfestes
- Mitarbeit der Eltern in den Klassen
- Regenwaldlauf

4. Ausblick

4.1. Pädagogische Schwerpunktsetzung - Themenwahl im Rahmen der SQA

1. Thema: Sprachliche Bildung: - Materialien für Seiteneinsteiger
2. Thema: Körperliche und seelische Gesundheit

4.2. Wünschenswerte Perspektiven

- Zusammenarbeit mit der im Haus befindlichen NMS
- Verbesserung der Nahtstelle Kindergarten-Schule und VS-NMS
- Vernetzung mit der AHS
- Schule als Stätte der Begegnung für SchülerInnen, Eltern, LehrerInnen
- Begabungsförderung für **alle** Kinder
- Frühförderung von vorzeitig eingeschulten Kindern, Zusammenarbeit mit dem KG
- Verbesserung der Außenarbeit (Homepage, Folder,)
- Zuteilung eines ausreichenden Stundenkontingents zur Fortsetzung der Begabungsförderung
- Sicherung der Fördermöglichkeiten für Kinder mit besonders schwachen Leistungen

- Schulversuch alternative Beurteilung, falls wieder eine verpflichtende Notenbeurteilung kommt